

d) Calabrien, zwischen dem ionischen und mittelländischen Meere, oft von Erdbeben heimgesucht. Sicilien gegenüber die Hauptstadt Reggio.

§. 78. Die italienischen Inseln.

1. Die größte, Sicilien, das zu Neapel gehörige Königreich, 600 □M., ist von der Südwestspitze der Halbinsel durch die $\frac{3}{4}$ M. breite Meerenge von Messina geschieden. Sie bildet ein Dreieck, dessen Nordseite dem tuscanischen, die Ostseite dem ionischen Meere, die Südwestseite der africanischen Küste zugekehrt ist. Die ganze Insel bildet ein wellenförmiges Plateau, etwa 1500' hoch, mit schmalen Küstensäumen. Einzelne Bergzüge erheben sich auf der Hochebene; die am Nordrande steigen zu 6000'. Der Aetna ist eine vereinzelt liegende Gebirgsmasse.

a) An der Nordküste in prachtvoller Lage die Hauptstadt Palermo, 180,000 E. Merke bei dieser Küste auch die nördlich liegenden Liparischen Inseln mit einem thätigen Vulkan und an der Nordwestecke die Aegadischen Inseln.

b) An der Ostküste Messina, an der Meerenge, bedeutender Handel mit Südfrüchten, 80,000 E. Im SW. erhebt sich, durch Vertiefungen von allen Bergzügen der Insel geschieden, der 10,000' hohe Aetna, ein thätiger Vulkan, dessen untere Region, mit Oliven und Weingärten bedeckt, zu den angebauteften Flecken von Sicilien gehört. Man besteigt ihn gewöhnlich von der Seestadt Catania, 60,000 E. Nahe der Südspitze liegt Siragosa, das alte Syracus, einstens eine der glänzendsten Städte der alten Welt, jetzt 20,000 E.

c) An der Südwestküste ist die bedeutendste Stadt Sirgenti.

2. Von der Südspitze Siciliens, 10 M. südwestlich in das Meer, liegen 3 Inseln. Die größte, Malta, hat 6 □M. Sie bestehen meist aus Kalksteinfelsen, auf die man Erde aus Sicilien geholt hat, so daß nun Getraide, Wein, Baumwolle und die schönsten Orangen in Europa darauf gedeihen. Da Malta fast lauter Steilküsten besitzt, so ist es von Natur eine Festung; der Orden der Johanniter-Mitter, der von hier aus seinen ewigen Krieg mit den Türken führte, wandelte die Insel auch in eine bedeutende Festung der Kunst um. Jetzt gehört die Gruppe zu England. Hauptstadt La Valette, 40,000 E.

3. Die Inseln Sardinien 400 und Corsica 200 □M., durch die Straße von S. Bonifacio geschieden, sind von Gebirgen erfüllt, welche eine andere Natur haben